



Künstler Adrian Bütikofer (rechts) enthüllte eine Skulptur zusammen mit Stephan Huber, Präsident der Haferholzkorporation.

Francisco Carrascosa

Weil wegen Corona das 175-jährige Bestehen der Holzkorporation nicht gefeiert werden konnte, wurde dies nun mit der Enthüllung einer Skulptur von Adrian Bütikofer aus dem Steinbruch-Atelier nachgeholt. Sie zeigt fragil zwei tanzende Elfen aus Eschenholz, auf dem Stock eines 140 Jahre alten Baums, der für einen guten Zweck im Haferholz vor zwei Jahren gefällt worden ist. Die Bretter aus dem mächtigen Stamm wurden in der Sägerei Aecherli in Regensdorf zugesägt, getrocknet und für die Weiterverarbeitung in der Stiftung Schloss Regensburg vorbereitet. Dort stellten die Jugendlichen in der Schreinerei formschöne, helle Tische, Sonnenliegen, Gartenbänke und Holzbretter für Käse, Fleisch, Brot und Pizza her, die zur Versteigerung gelangten. Der Erlös der sorgfältig geschaffenen Werke kommt der Stiftung zugute. Weitere Informationen unter: www.haferholz.ch ↗ und www.schlossregensburg.ch ↗

Publiziert: 05.07.2021, 06:42

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

